

Inhaltsverzeichnis

Einleitung (Frederick Schulz)	ix
1. Perspektive der Bildungsanbieter (Frederick Schulz)	1
1.1. Warum Weiterbildung für Senioren?	1
1.2. Gestaltung explizit lernförderlicher Strukturen (ELS)	2
1.3. Designentscheidungen	4
1.4. Alte Lerner in neuen Lernkulturen	5
1.5. Bildungsabstinenz: Gründe und Strategien	7
1.6. Zugangserleichterung und Niederschwelligkeit	10
2. Perspektive der Technik (Matthias Heintz, Sebastian Weber)	15
2.1. Hardware für Ältere	15
2.2. Softwaredesign für Ältere	31
3. Fallstudie LEA-Lernsystem (Matthias Heintz, Sebastian Weber)	37
3.1. Motivation und Hintergrund des LEA-Lernsystems	37
3.2. Technisches Konzept und Architektur des LEA-Lernsystems	39
3.3. Frühzeitiges Einbinden der Zielgruppe	41
3.4. Auswahl eines geeigneten LEA-Endgeräts	46
3.5. Benutzeroberfläche und Interaktionskonzept	52
3.6. Evaluative und iterative Weiterentwicklung	96
4. Perspektive der Lehrenden (Frederick Schulz)	101
4.1. Generelle Erfahrungen aus den Pilotphasen	102
4.2. Allgemeiner Ablauf der Pilotkurse	104
4.3. Leitkonzept: Handlungsorientierung	105
4.4. Leitkonzept: Erlebnisorientierung	112
4.5. Leitkonzept: Inhaltsorientierung	124
4.6. Leitkonzept: Gesprächsorientierung	127
4.7. Telepräsenz und gemischte Teilnehmergruppen	131
4.8. Umsetzung bestehender didaktischer Konzepte	134

4.9. Weitere Einsatzszenarien für die LEA-Lernumgebung	137
5. Usability-Tests	143
(Benedikt Rausch)	
5.1. Fragestellung	143
5.2. Zielgruppe	143
5.3. Usability Test	147
5.4. Redesign	149
5.5. Fazit	153
Anhänge	155
A. Dozentenleitfaden für die LEA-Lernumgebung	155
(Frederick Schulz)	
A.1. Einleitung	155
A.2. Möglichkeiten	157
A.3. Einschränkungen und Alternativen	158
A.4. Virtualität und Kommunikation	161
A.5. Ideen und Tipps	164
B. Literaturverzeichnis	165